

Bischof zu Besuch in der Gemeinde und Kirchenkaffee

Wickede/Ruhr. Nach langer Zeit wieder, am 19.06.2022, etwas Gemeinschaft beim "Kirchenkaffee" nach dem Gottesdienst mit Bischof Karl-Erich Makulla in Wickede/ Ruhr.

Die Predigt des Bischofs mit der biblischen Grundlage aus Eph 5;5-27 führte deutlich zu dem Unterschied der "sichtbaren und unsichtbaren" Kirche. Während die sichtbare Kirche durch Menschen repräsentiert werde und somit niemals fehlerfrei sein könne, sei die unsichtbare Kirche mit den Segnungen und Heilsgaben von Gott umfänglich perfekt un d fehlerlos. Der Bischof führte weiter aus, dass der Geist der Liebe in dem Christen ausgegossen, die Fähigkeit beinhalte das Gute als Christ auch sichtbar werden zu lassen. Jesus diene als Beispiel, da er als wahrer Mensch und wahrer Gott in beiden Naturen fehlerfrei sei.

Priester Benjamin Öffler aus der Gemeinde Wickede beleuchtete den Aspekt, dass jeder persönlich als Christ sichtbares und unsichtbares von Gott verkörpere. Die unsterbliche Seele und die Geistestaufe seien vollkommen von Gott gegeben. Der sichtbare Christ entwickele sich immer wieder und weiter am Beispiel Jesu.

Bezirksvorsteher und Vorsteher der Gemeinde Olaf Koch bereitete die Anwesenden mit einigen Gedanken auf die Sündenvergebung und das heilige Abendmahl vor. Er unterstrich die Gedanken des Gottesdienstes und motivierte die Anwesenden als Christ immer wieder zu versuchen dem Wesen Jesu zu folgen und sich daran zu orientieren, auch wenn es "übermenschlich" wirken könnte.

Nach dem Gottesdienst gab es bei Kaffee, Keksen, Getränken und durch die Sonntagsschullehrerin als Überraschung mitgebrachtes Eis, die gern genutzte Möglichkeit beim "Kirchenkaffe" noch etwas zusammen zu bleiben. Ein kleines Wurfspiel animierte Jung und Alt und auch den Bischof, zur Freude der Kinder, sich daran zu erproben.

Fröhlich gestimmt halfen alle Anwesenden beim Abbau und Spülen und jede und jeder freut sich auf ein Wiedersehen.

21. Juni 2022







105



